

Medizinischer Notfall. Alpinist ins LKH geflogen

Ein 78-Jähriger wurde Donnerstagvormittag nach einem medizinischen Notfall in St. Peter ob Judenburg geborgen und in ein Krankenhaus gebracht.

Gegen 10:30 befand sich der 78-Jährige aus dem Bezirk Murtal mit Familienangehörigen auf einer Wanderung auf der Seetaler Alpe. Zwischen der Hohen Rannach und der Wenzelalpe, im Bereich des Gipfels Ersl-Stand, klagte der 78-Jährige über Unwohlsein, Schwindel und Übelkeit. Ein Angehöriger setzte einen Notruf an die Landeswarnzentrale ab, welche die Rettungskette in Gang setzte. Am Einsatz waren die Bergrettung Judenburg, der Rettungshubschrauber Christophorus 14 sowie die Alpine Einsatzgruppe der Polizei beteiligt. Der 78-Jährige wurde bis zum Eintreffen der Rettungskräfte von einem zufällig anwesendem Angehörigen des Österreichischen Bundesheeres erstversorgt. Der Alpinist, der einen medizinischen Notfall erlitten hatte, wurde in weiterer Folge vom Rettungshubschrauber ins Tal geflogen und in das LKH Knittelfeld, eingeliefert.

